

Text der Bekanntmachung:

**„A. 1. Auftraggeber:** Kepler Universitätsklinikum GmbH, Krankenhausstraße 7a, 4020 Linz  
Vergabestelle: Abteilung Bau- und Haustechnik  
Auskünfte: Administrativ: Anita Wagner, Zi. 1.08, Telefon +43 (0)5 7680 83-2966  
Technisch: Dipl.-Wirtsch.Ing.(BA) Joachim Moritz, Zi. 1.07, Telefon +43 (0)5 7680 83-2964

TB Freunschlag, Höllmühlstraße 67, 4040 Linz  
Telefon: +43 (0) 732/2244024

### **Offenes Verfahren im Unterschwellenbereich**

#### **A. 2. Gegenstand der Leistung:**

**Bauftrag  
Austausch Notstromanlage Bau A/B**

Aufteilung in Lose: nein

Erfüllungsort: Kepler Universitätsklinikum GmbH, Med Campus III:, Krankenhausstraße 9, 4021 Linz

Leistungsfrist: bis 31.12.2020

#### **Eignung:**

Der Auftraggeber hat nach § 80 Abs. 1 Bundesvergabegesetz 2018 festgelegt, dass der Bieter seine Befugnis, Leistungsfähigkeit und berufliche Zuverlässigkeit mit folgenden Nachweisen zu belegen hat:

#### **Nachweise der beruflichen Zuverlässigkeit nach § 82 Bundesvergabegesetz 2018**

aktueller Auszug aus dem Firmenbuch bzw. aus einem in Anhang IX des Bundesvergabegesetzes 2018 angeführten Berufs- oder Handelsregister, Strafregisterbescheinigung oder gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Herkunftslandes des Unternehmers (maximal 1 Jahr alt), letztgültiger Kontoauszug der zuständigen Sozialversicherungsanstalt und letztgültige Rückstandsbescheinigung nach § 229 a Bundesabgabenordnung (BAO) oder gleichwertiger Dokumente der zuständigen Behörden des Herkunftslandes des Bieters.

#### **Nachweis der Befugnis nach § 81 Bundesvergabegesetz 2018**

#### **Nachweise nach §§ 84 und 85 Bundesvergabegesetz 2018**

Nachweise für die finanzielle und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit: siehe Ausschreibung

Nachweise für die technische Leistungsfähigkeit: siehe Ausschreibung

Die Nachweise können auch durch den Nachweis einer jeweils aktuellen Eintragung beim Auftragnehmerkataster Österreich, A-1150 Wien, Anschützgasse 1, Telefon: +43 (0)1 333 66 66-0, Fax: +43 (0)1 333 66 66-19 (im Internet unter der Adresse <http://www.ankoe.at> abrufbar) oder im Vergabeexplorer Ing. Wolfgang Sumser, A-1010 Wien, Teinfaltstrasse 8, Tel: +43 (0)1 535 0090-300, Fax: +43 (0)1 535 00 90-370 (im Internet unter <http://www.vergabeexplorer.at> abrufbar) geführt werden. Die Unternehmer werden aus Gründen der Verwaltungsökonomie eingeladen, die Eignungsnachweise über den Vergabeexplorer Ing. Wolfgang

Sumser oder die „Liste geeigneter Unternehmer“ des Auftragnehmerkatasters Österreich zu erbringen.

Der Bewerber oder Bieter kann seine Eignung sowie gegebenenfalls die Erfüllung der Auswahlkriterien auch durch die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung gemäß der Durchführungsverordnung (EU) 2016/7 zur Einführung des Standardformulars für die Einheitliche Europäische Eigenerklärung, ABl. Nr. L 3 vom 06.01.2016 S. 16, belegen. Im Unterschwellenbereich ist stattdessen auch die Vorlage einer Erklärung darüber, dass der Bewerber oder Bieter die vom öffentlichen Auftraggeber verlangten Eignungskriterien erfüllt und die festgelegten Nachweise auf Aufforderung unverzüglich beibringen kann (Eigenerklärung), zulässig. In einer solchen Eigenerklärung sind die Befugnisse anzugeben, über die der Unternehmer konkret verfügt.

Die Abgabe einer Eigenerklärung nach § 80 Abs. 2 Bundesvergabe-gesetz 2018 ist nur zum Beleg der Nachweise der Befugnis und beruflichen Zuverlässigkeit zulässig.

Nachweise für die Leistungsfähigkeit sind zwingend dem Angebot beizulegen bzw. durch den Nachweis über eine jeweils aktuelle Eintragung beim Auftragnehmerkataster Österreich oder im Vergabeexplorer Ing. Wolfgang Sumser zu erbringen.

**A. 3. Hinweis nach § 21 Abs. 1 Bundesvergabe-gesetz 2018:**

Bewerber oder Bieter, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens oder in der Schweizerischen Eidgenossenschaft (Schweiz) ansässig sind und die für die Ausübung einer Tätigkeit in Österreich eine behördliche Entscheidung betreffend ihre Berufsqualifikation einholen müssen, haben ein darauf gerichtetes Verfahren möglichst umgehend, jedenfalls aber vor Ablauf der Angebotsfrist einzuleiten.

**B. 1. Ausschreibungsunterlagen:** Die Ausschreibungsunterlagen sind von 23.06.2020 bis 13.07.2020 kostenlos erhältlich.

Anforderung: schriftlich, per Fax +43 (0)5 7680 83-2959, E-Mail: [bht.mc@kepleruniklinikum.at](mailto:bht.mc@kepleruniklinikum.at) oder persönlich bei der Ausgabestelle Abteilung Bau- und Haustechnik, Bau T, 1. Stock, Zimmer 1.10, Kundendienstzeiten Montag bis Donnerstag von 7:00 bis 15:30 Uhr, Freitag von 7:00 bis 13:00 Uhr Die Ausschreibungsunterlagen werden brieflich übermittelt.

**B. 2. Einreichung der Angebote:** bis 16.07.2020, 10:00 Uhr, bei der Einreichungsstelle: Post Center im Kepler Universitätsklinikum GmbH, Med Campus III., Krankenhausstraße 9, 4021 Linz, Kundendienstzeiten Montag bis Freitag von 7:00 bis 15:00 Uhr.

**B. 3. Zuschlagsfrist:** 5 Monate

**B. 4. Zulässigkeit von Teilangeboten:** nein

**B. 5. Beschränkung oder Unzulässigkeit von Alternativangeboten:**

**Technische** Alternativangebote sind unzulässig.

**Wirtschaftliche** Alternativangebote sind unzulässig.

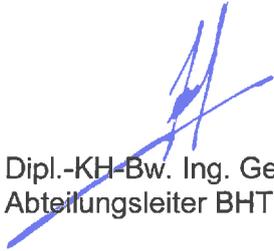
**Rechtliche** Alternativangebote sind unzulässig.

**Beschränkung oder Unzulässigkeit von Abänderungsangeboten:**

Abänderungsangebote werden zugelassen:    Nein                     Ja

Bau- und Haustechnik  
Med Campus III.

**Bekanntmachung im Internet abrufbar unter: <https://www.kepleruniklinikum.at/übers/ausschreibungen/>**



Dipl.-KH-Bw. Ing. Gerhard Lorenz, MSc.  
Abteilungsleiter BHT

Genehmigung:



Mag. Günther Dorfinger, MBA  
Stv. Kaufmännischer Direktor